

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

**RS OGH 1958/2/25 4Ob135/57,
4Ob137/60, 4Ob121/62, 4Ob12/73,
4Ob111/77, 4Ob80/80, 6Ob237/04b**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 25.02.1958

Norm

ABGB §329

ABGB §1358

ABGB §1431 B

ABGB §1437

EStG 1953 §72

Rechtssatz

Der im Judikatenbuch 33 (neu) ausgesprochene Rechtssatz, daß der Dienstgeber nicht berechtigt ist, vom Dienstnehmer einen irrtümlich ausbezahlten Lohnbetrag, den der Dienstnehmer gutgläubig in Empfang genommen und verbraucht hat, zurückzufordern, ist dann nicht anwendbar, wenn der Dienstgeber zur Bezahlung von zu wenig entrichteter bzw irrtümlich rückvergüteter Lohnsteuer verhalten wird und diese Leistungen vom Dienstnehmer als Steuerschuldner zurückfordert.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 135/57
Entscheidungstext OGH 25.02.1958 4 Ob 135/57
Veröff: EvBl 1958,215 S 332 = Soz 7A/3 = Arb 6838
- 4 Ob 137/60
Entscheidungstext OGH 25.10.1960 4 Ob 137/60
Veröff: Arb 7293
- 4 Ob 121/62
Entscheidungstext OGH 23.10.1962 4 Ob 121/62
Veröff: Arb 7702 = Soz 3E/295
- 4 Ob 12/73
Entscheidungstext OGH 20.02.1973 4 Ob 12/73
Veröff: JBl 1973,482 = Arb 9098
- 4 Ob 111/77
Entscheidungstext OGH 06.12.1977 4 Ob 111/77
Veröff: Ind 1978 6,1119 = ZAS 1978,100 = Arb 9656
- 4 Ob 80/80
Entscheidungstext OGH 07.04.1981 4 Ob 80/80
Zweiter Rechtsgang zu 4 Ob 111/77
- 6 Ob 237/04b
Entscheidungstext OGH 21.04.2005 6 Ob 237/04b
Ähnlich; Beisatz: Hier: Regressanspruch der Bank gegen die Anleger im Zusammenhang mit der Kapitalertragssteuer. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1958:RS0010193

Dokumentnummer

JJR_19580225_OGH0002_0040OB00135_5700000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at